**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 71 (1945)

**Heft:** 16

**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wehropferguticheine

ag. Im hinblid auf das neue Wehopfer der Periode 1945/1947 find vom 29. Januar bis 1. Des jember dieses Jahres Wehropfergutscheine im Ge-

Da hat der Druckfehlerteufel einmal den Vogel auf den Kopf getroffen!

# Borunterrichte-Stiture im Ranton Bern.

Im vrächtigen Stigelände von Abelboben führt die Mi'ttaidireftion des Kantons Bern vom 26. 12. 44 bis 20. 1. 15 sechstägige Stiturje für Jünglinge im Borunterrichtsalter durch. Jeder Jüngling, der an det Leistungsprüfung der Grundschule im Jahre 1944 tellsgenommen hat, ist teilnahmeberechtigt. Da Bund und Kanton namhafte Beiträge leisten, hat der Tellnehmet an die gesamten Kosten für Untertunft, Verpstegung,

Stunterricht, Bersicherung usw. für volle 6 Tage nur Fr. 20.— beizutragen. Für die hin- und Rücksahrt ist er zum Bezuge eines Ballets zu halber Tage berechtigt.

Da dürfte es viele Anmeldungen geben!

# Klosetts eingefroren!

Am schnellsten behelfen Sie sich durch die rasche Anschaffung des transportablen Streuklosetts "Ackertreu". Elegante Anlage mit modernem Klappsitz komplett Fr. 125 .- .

Könnte man das im Interesse der Anbauschlacht nicht auch fahrbar einrichten?

## Verurteilung von Landesverrätern

Verurteilung von Landesverrätern

Das Divisionsgericht 7 b hat 1. Füs. Rekr. Beglinger, Hans, ledig, geb. 16. Nov. 1919, von Sennwald-Salez, wohnhaft in Mühleholz-Vaduz, Coiffeur, schuldig erklärt der fortgesetzten Verletzung militärischer Geheimnisse, sowie der fortgesetzten Anstiftung und der versuchten Anstiftung dazu, ferner des militärischen Nachrichtendienstes und in contumaciam verurteilt: zu lebenslänglichem Zuchthaus, zum Ausschluß aus dem Heere, zu zehn Jahren Einstellung in der bürgerlichen Ehrenfähigkeit über die Dauer der Hauptstrafe hinaus; 2. Füs. Beglinger, Walter, ledig, geb. 1. Mai 1922, von Sennwald-Salez, wohnhaft in Mühleholz-Vadus Denter Unannehmlichkeiten

Hat im Jenseits noch enorme Unannehmlichkeiten

# Zu kaufen gesucht

ein ca. 30 M. langes Seil, 120 bis 150 mm

Durchmesser.
Duschbit zu verlausen eine neue chrom. Sandsorgel "Ranco" mit ein Register und ein gesbrauchter 4 LampensBhistips-Nadio mit Lauts sprecher.

Geradezu der Anfang eines Kriminal-Romans!

Singen soll er! Essen kann ich auch.



Tütlich Bett ab 35 Fr.

Schrant 2= u. 3tii-i-Baiceaht-:

Solche Betten kenn' ich!

eintressen würden. Dann müßte einmas am Abend die Müße nehmen, die Lieberzeit machen und sich einen mit der Bostand etwas lieberzeit machen und sich nehmen, die Liere noch auszuladen. In der Bostands, die Eriahrungen Kälberlich auszuladen. In geheißten Essendant und sich nicht, die Eriahrungen Kälbern temperiert und ben bei Bollbesehnwagen, sonst ienwerte einen dahren bei Bollbesehnmagen, sonst ienwertert, glaube Wer ist man selbster aur nicht beizen.

### Schwetzer Theater

Schwetzer Theater

Wochenspielpläne

Stadttheater Bern, Sonntag, 14,30 Uhr, T.-S. 120—121:
Rigoletto, 20 Uhr, T.-S. 122—123: Polenblut, Montag,
20 Uhr: Sondervorstellung des BTV, zugleich öffentlich:
Kampf bis aufs Messer, Dienstag, 20 Uhr, Ab. 17, T.-S.
124—125: Der leuchtende Strom, Mittwoch, 20 Uhr, Ab.
18: Der Waffenschmied, Donnerstag, 20 Uhr: Sondervorstellung des BTV, zugleich öffentlich, neu einstudiert:
0 the 11 o, Trauerspiel von William Shakespeare, Freitag, 20 Uhr, Ab, 19: Gastspiel Heinrich Gretler, Ellen Widmann, zum letzten Male: Land ohne Himmel, Schauspiel von Caesar von Arx. Samstag, 15 Uhr: Kotkäppchen, Kindermärchen, schweizerisch bearbeitet.

T.-S. 126—127: Friederike.

Zeitzemäße Neu-Ausgabe!

Zeitgemäße Neu-Ausgabe!



2. ALLES VALA Adolphe Menjou

forum

1. DIE NACHT IN FLAMMEN mit Ralph Richardson, Diana Wynyard, Ronney Brent 2. HALT DEIN GROSSES MAUL Heute letzter Tag

Und dann reißt er es wieder auf?!

Beht zuleht ein Lied vom Turme, Shlicht und rein: Einmal wirds der Welt im Sturme Sanfter Friedensspalter sein.

Walter Degen

Konkurrenz für den Nebi!



Suche Bekanntschaft mit vorwärtsstrebender Bauerntochter oder Dienstmädchen, reform. oder freigeistig. Bin aus vermöglicher Familie, mache viel kleinere Reisen

... gehe also der Frau nicht dauernd auf die Nerven!

Sexuelle Schwächezustände sicher behoben durch

## Strauss-Perlen

Probepackung Fr. 5.—, Original-Schachtel 10.—, Kurpackung Fr. 25.—,

General-Depot: Straußapotheke, Zürich b. Hauptbahnhof, Löwenstr. 59, Postcheck VIII 16689

## Geschäftsleute schätzen die prompte und sorgfältige Bedienung der **Braustube Hürlimann** gegenüber Hauptbahnhof ZÜRICH

## Raiser's Reblaube

Glockengasse 7 ZÜRICH Telefon 25 21 20

Die vorzügliche Küche! Die gepflegten Weine!

Familie H. Kaiser